



# INNOVATIONSPREIS DER WIRTSCHAFTSZEITUNG

# 2016



Der Innovationspreis der Wirtschaftszeitung wird unterstützt von:

**HypoVereinsbank**  
Unternehmer Bank  
Member of UniCredit

**SIEMENS**

**BayBG**  
Bayerische  
Beteiligungsgesellschaft mbH

**MTG**

Nominiert für den Innovationspreis: Power Color International

## Eine Revolution in der Gesundheitsbranche

Power Color International entwickelt antibakterielle Oberflächenbeschichtung.

Von Stefanie Straßburger

**RODING.** Sie ist oft die Ursache des Übels: die Türklinke. Sie ist in ständigem Kontakt mit verschiedensten Händen und dadurch auch Keimen. Speziell an Orten, an denen besonders strenge Hygienevorschriften herrschen müssen, wie zum Beispiel in Krankenhäusern oder Pflegeheimen, ist ihre ständige Sauberkeit eine oft zu große Herausforderung. Denn selbst desinfizieren kann sie sich nicht. Oder etwa doch? Tatsächlich, und zwar mit einer speziellen Beschichtung, die in Roding entwickelt wurde: Ultra Clean.

Rund 500.000 Krankenhausinfektionen gibt es pro Jahr in Deutschland. Immer stärker muss sich der Gesundheitssektor auch mit resistenten Keimen auseinandersetzen. Ultra Clean kann diese Krankheitserreger und Mikroorganismen bis zu drei Jahre lang stark eindämmen. Selbst multiresistente Keime werden damit zu 99,99 Prozent reduziert. Flächen, die mit Ultra Clean behandelt wur-

den, zersetzen selbst Influenza-Viren, also Schweine- und Vogelgrippeviren, bereits nach zwei Stunden zu 99,6 Prozent.

Sandro Heindl ist Geschäftsführer der Firma Power Color International und hat mit Ultra Clean nicht sein erstes revolutionäres Produkt auf den Markt gebracht. Bereits seit 1996 entwickelt er mit seinem Team spezielle Anti-Schimmel-Beschichtungen für Wände – und die haben all die Jahre ohne auch nur einen einzigen Rückfall überstanden. Rein zufällig war unter seinen Kunden einmal eine Bäckerei mit kleiner Industrieanlage. Dadurch wurde er auf ein in dieser Branche weit verbreitetes Problem aufmerksam: Die Gärgutträger, in denen die Teiglinge liegen, müssen regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden, weil sie alle paar Wochen schimmeln. Er fand nicht nur irgendeine, sondern die perfekte Lösung dafür: Ultra Low. Mit einem speziellen Applikationsverfahren werden die Fasern bis tief ins Gewebeinnere der jeweiligen Gärgutträger mit der Beschichtung getränkt. Das Ergebnis: kein Schimmel mehr, obwohl die Gärgutträger und Brotkörbe ihre positiven Eigenschaften behalten. Die Wasserdampfaufnahme und die Abgabe der Wasserdampfmoleküle werden nicht beeinträchtigt – und es kommt eine weitere positive Eigenschaft hinzu: Durch die hydrophobe Eigenschaft wird weniger Mehlstaub benötigt.

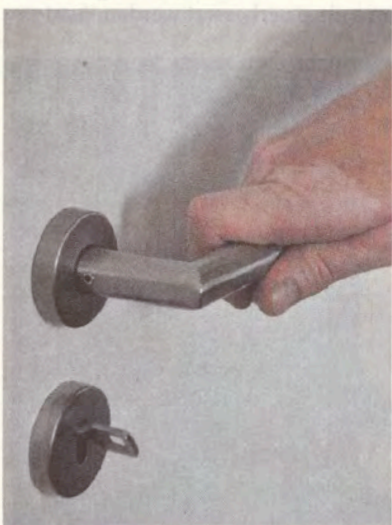
Für diese Erfindung, nach der die gesamte Branche schon seit 15 Jahren gesucht hatte, wurde die Firma Power Color International bereits mehrfach ausgezeichnet. Der Grund, warum diese Entwicklung so schnell funktionierte, ist ganz einfach: „Wir hatten das Grundprodukt und das zugehörige Know-how schon“, sagt Sandro Heindl. Das neue Produkt Ultra Clean setzt da noch eins drauf, weil Sandro Heindl sich nicht auf sei-



**Erich Eibl (Produktionsleitung Power Color International GmbH) und Rainer Wrobel (Geschäftsführer Ultra Low Hygiene Technology Bakery GmbH & Co. KG, v. li.)**  
Fotos: Power Color

nem Erfolg ausgeruht, sondern gleich weitergedacht hat. Die flüssige Oberflächenveredelung ist bei einmaligem Auftrag – je nach Abrieb – über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren aktiv und wirkt mit 99,9 Prozent gegen Keime, Bakterien, Viren, Pilze und Algen. Anwendungsoberflächen sind Metall, Kunststoffe – außer Teflon-PTFE –, lackierte Oberflächen, Holz, Laminat, PVC, Glas, Steinplatten wie Marmor, Granit, Schiefer oder Travertin, Leder und

Kunstleder. „Damit geht die Anwendungsvielfalt weit über den ursprünglichen Plan hinaus“, sagt Heindl. „Wir können damit die Vermehrung von Algen in Blumenvasen bei Floristen genauso verhindern wie Pilzkolonien in Schuhen.“ Einen positiven Nebeneffekt hat die Behandlung mit Ultra Clean auch noch: Es frischt verblasste Farben auf und verringert die Optik von fettigen Fingerabdrücken auf glänzenden Oberflächen.



**Anfassen erwünscht: dank Ultra Clean garantiert keimfrei.**

INNOVATIONSPREIS 2016



Ideen gesucht

**OSTBAYERN.** Bereits zum sechsten Mal schreibt die Wirtschaftszeitung 2016 den Innovationspreis aus. Die Carolinhütte GmbH & Co. KG, die Maschinenfabrik Reinhausen, die PCO AG, die Sturm Blechverarbeitung & Systeme GmbH und die Osram Opto Semiconductors GmbH waren die bisherigen Preisträger. Wer sich für den sechsten Innovationspreis bewerben möchte, kann seine innovative Geschäftsidee kurz in einer E-Mail skizzieren und diese an [innovationspreis@die-wirtschaftszeitung.de](mailto:innovationspreis@die-wirtschaftszeitung.de) schicken.